



Zehn Gebote zum Gesundbleiben

1. Tragen Sie während Ausbildung oder Schule und auch in der Pause eine Maske

- Wir bestehen konsequent darauf, dass alle eine Maske tragen, denn nur so schützen sich alle gegenseitig.
- Sie erhalten morgens oder bei Bedarf auch mehrmals täglich eine Maske, die Sie nach Gebrauch in den dafür vorgesehenen Behälter im Klassenzimmer/Ausbildungsraum einwerfen. Die benutzten Masken nicht auf Tische oder Stühle ablegen.
- Diese wiederverwendbaren Masken sind ausschließlich für Ihren Gebrauch bestimmt und müssen zurückgegeben werden. Sie dürfen Masken nicht verschenken oder für andere mitnehmen (sie sind Eigentum der Karlsruhö).
- Wenn Sie Masken für Angehörige oder Freunde kaufen möchten, erhalten Sie diese am Kiosk im Speisesaal.
- Wenn Sie möchten, können Sie auch Ihre eigene Maske verwenden.

2. Tragen Sie bei der Fahrt mit dem Bus oder der S-Bahn eine Maske

Seit 27.04. gilt in Baden-Württemberg beim Einkaufen oder bei der Fahrt in Bus oder S-Bahn eine Maskenpflicht. Sie können Ihre eigene oder die ausgegebene Maske verwenden.

3. Halten Sie mindestens zwei Armlängen Abstand

- Bitte achten Sie darauf, dass Sie mind. 1,50m Abstand zu anderen Menschen halten – das sind etwa zwei Armlängen.
- Stehen Sie dort, wo es eng wird, (z. B. Waschbeckenbereich in den Toiletten oder im Aufzug) nicht zu nahe beieinander.
- Auch die Bänke, Sofas oder die Couch im Wernerhaus, vor und im Schulhaus dürfen immer nur von einer Person genutzt werden. In den Räumen haben wir die Tische so gestellt, dass der Mindestabstand eingehalten wird.

4. Berühren und umarmen Sie sich nicht und schütteln Sie sich nicht die Hände

Klatschen Sie sich auch nicht ab. Auch wenn es schwerfällt – halten Sie Distanz!

5. Vermeiden Sie es, Nase oder Augen zu berühren und waschen Sie sich gründlich die Hände

- nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln
- nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen
- vor und nach dem Essen
- vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung
- nach dem Toiletten-Gang

Verwenden Sie Seife und waschen Sie Ihre Hände gründlicher als gewöhnlich – singen Sie dabei zwei Mal „Happy birthday to you“.

6. Achten Sie auf Händehygiene

Desinfektionsmittel ersetzt nicht das gründliche Händewaschen mit Wasser und Seife. Wo Händewaschen nicht möglich ist, kann Handdesinfektion sinnvoll sein. Wir desinfizieren während der Corona-Zeit mehrmals täglich zusätzlich die Türgriffe aller Räume.

7. Husten und niesen Sie in die Armbeuge

Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen halten Sie bitte größtmöglichen Abstand zu anderen Personen, am besten drehen Sie sich weg.

8. Lüften Sie regelmäßig die Räume, in denen Sie sich aufhalten

Lüften Sie mehrmals täglich, mindestens in jeder Pause, mit einer Querlüftung bzw. Stoßlüftung bei vollständig geöffneten Fenstern, ggf. auch Türe über mehrere Minuten.

9. Fassen Sie so wenig wie möglich öffentlich zugängliche Dinge an

Fassen Sie Handkontaktstellen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der Hand an und nutzen, wenn möglich z. B. den Ellenbogen.

10. Bleiben Sie bei Krankheitsanzeichen zu Hause

Bei Anzeichen von Krankheit (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust von Geschmacks- Geruchssinn, Halsschmerzen) bleiben Sie in jedem Fall zu Hause und nehmen medizinische Beratung/ Behandlung in Anspruch. Wir benötigen aber wie bisher auch eine Krankmeldung/Bescheinigung Ihres Arztes.